



BIOGRAPHY

# Kamelot

## „Poetry For The Poisoned“ VÖ: 10.09.2010

**Kamelot** setzen ihren Siegeszug an die Spitze unbeirrt fort! Die Band gilt zu Recht als einer der einzigartigsten, einflussreichsten und angesehensten Metal-Acts seit langem, wurde sowohl bei Fans als auch in den Medien enthusiastisch aufgenommen und konnte sich mit jedem ihrer bisherigen acht Studioalben in puncto Songwriting und Produktion selbst übertreffen. Als eine der am schwersten zu kategorisierenden Formationen der Metal-Szene stürmen sie unseren Planeten nun mit ihrem bis dato einfühlsamsten und ambitioniertesten Projekt, **„Poetry For The Poisoned“**, und untermauern damit aufs Neue ihren Ausnahmestatus in der Szene.

Bereit, den Gipfel des Metal-Königreichs endgültig zu stürmen, ziehen Gründungsgitarrist Thomas Youngblood, Sänger Roy Khan, Drummer Casey Grillo, Keyboarder Oliver Palotai und der neue Bassist Sean Tibbets aus, das Gesicht des heutigen Heavy Metals nachhaltig zu verändern. Haben ihre Alben in den vergangenen Jahren bereits auf der ganzen Welt Kult-Status erlangt, wird **„Poetry For The Poisoned“** nun einmal mehr neue Maßstäbe setzen.

### BIOGRAFIE

#### 1994-1995

Im Jahre 1994 unterschreiben Kamelot einen Plattenvertrag mit Noise Records und veröffentlichen ihr Debütalbum „Eternity“ im August des folgenden Jahres, nachdem sie in den Morrisound Studios in Tampa, Florida, monatelang an diesem wegweisenden Werk herumgefeilt haben. Mit Erfolg: Die Presse feiert das Album als eines der vielversprechendsten Debütalben aller Zeiten.

#### 1996

Der Nachfolger „Dominion“ erscheint und erweist sich als noch facettenreicher und mannigfaltiger als sein Vorgänger.

#### 1997-1999

Aufgrund mangelnder Hingabe, die für eine Band wie Kamelot unabdingbar ist, müssen Drummer Richard Warner und Sänger Mark Vanderbilt 1997 ersetzt werden. Glücklicherweise finden Kamelot mit Schlagzeuger Casey Grillo und dem ehemaligen Conception-Sänger Roy Khan, der der Band bereits während der Produktion des dritten Albums „Siège Perilous“ beitrug, mehr als gleichwertigen Ersatz. Mit neuem Line-up begibt sich die Band 1998 auf eine gigantische Europa-Tour und kehrt schon zwölf Monate später wieder in die Wolfsburger Gate Studios zurück, um ihren vierten Longplayer „The Fourth Legacy“ zu produzieren.



### **2000-2002**

Im Sommer des Jahres 2000 touren Kamelot im Rahmen der New Allegiance Tour durch viele Länder Europas und machen dabei Aufnahmen für ihr erstes Live-Album „The Expedition“. Nur ein paar Monate darauf präsentiert die Band 2001 ihr fünftes Werk namens „Karma“, mit dem sich Khan, Youngblood, Grillo und Barry erneut auf Europatournee begeben.

### **2003-2004**

Das Konzeptalbum „Epica“ – eine Adaption von Johann Wolfgang von Goethes „Faust“ – erblickt das Licht der Welt und vereint all die Stärken vergangener Kamelot-Produktionen mit frischen Ideen und majestätischen Sounds. Diese Story und die Art, wie die Band sie erzählt, fasziniert Fans auf der ganzen Welt und lässt die Verkaufszahlen von Kamelot explodieren. Die Band begibt sich auf eine Headliner-Tour durch Europa, Japan, Mexiko und die USA und spielt mehrere Top-Festivals.

### **2005-2006**

Mit „The Black Halo“, einer Weiterführung der „Faust“-Adaption des Vorgängers „Epica“, fügen Kamelot ihrer brillanten Vita ein weiteres aufregendes und episches Kapitel hinzu. Mit diesem großartigen Album im Gepäck begibt sich die Band ein weiteres Mal auf Headliner-Tour durch Europa, Nordamerika, Japan und Brasilien und spielt zahllose Festivals auf der ganzen Welt. Im Anschluss an dieses immens erfolgreiche Album veröffentlicht Kamelot 2006 mit „One Cold Winter's Night“ ihre erste Live-DVD, die unter der Regie von Patric Ullaeus beim renommierten Filmstudio Revolver Films entsteht. Presse und Fans sind begeistert von diesem Werk, das im Metal-Genre einen neuen Standard für DVD-Produktionen definiert.

### **2007-2009**

Album Nummer acht, „Ghost Opera“, erweist sich als Beginn eines neuen Kapitels in der Bandgeschichte von Kamelot, die noch immer nicht auf dem Gipfel ihrer Popularität angekommen scheinen. Die Band begibt sich auf eine gigantische Welttournee, der intensivsten und erfolgreichsten in der Geschichte Kamelots. Mit „Ghost Opera Tour Part I“ reisen sie zuerst durch die USA, danach durch Europa und schließlich zum dritten Mal durch Japan. Nach dem gewaltigen Erfolg dieser Japan-Tour veröffentlicht Kamelot im April 2008 mit „Ghost Opera – The Second Coming“ ein Reissue des Erfolgsalbums und feiern dieses Release gebührend, indem sie Hallen in ganz Europa ausverkaufen und damit in neue Dimensionen vordringen. Die Tour hält einige außerordentliche Momente für die Band bereit, da sie einige der bedeutsamsten europäischen Musikfestivals besuchen: 2008 spielen sie beispielsweise auf der Main Stage des ausverkauften Wacken Open Airs – neben Bands wie Iron Maiden und vor über 70.000 Musikverrückten. Nach diesem gefeierten Auftritt chartert die Band einen Privatjet nach Finnland, wo sie auf dem renommierten Ankkarock Festival auftritt und die Bühne mit Hochkarättern wie HIM, W.A.S.P. und vielen anderen teilt. Nur wenige Tage später besuchen Kamelot die norwegische Heimat von Sänger Khan und spielen auf dem Metal Rock Fest direkt vor den Musik-Ikonen Twisted Sister. Mit einer fantastischen Show beim TT Circuit in den Niederlanden findet die Festivalsaison ein fulminantes Ende, als Kamelot erneut zusammen mit Iron Maiden vor 30.000 euphorischen Metalheads spielen. Eine einzigartige Sommersaison geht zu Ende, bei der Kamelot ihre Fans mit neuen Songs in der Setlist, bombastischen Pyro-Effekten und erfrischenden Gast-Auftritten begeisterten.

Beim zweiten Teil der Tour schlägt es die Band im Herbst 2008 zusammen mit ihren Special Guests Edguy in die USA, wo sie Städte spielen, in denen sie zuvor noch nie gewesen sind, und im ganzen Land die Hallen füllen. Während und nach dieser US-Tour beweisen Kamelot-Fans der Band auf der ganzen Welt ihre Treue, indem sie ihr auf der Radiostation Last.fm über zehn Millionen Klicks beschern ([www.last.fm/music/Kamelot](http://www.last.fm/music/Kamelot)). Außerdem folgt die Band, die sich der Wichtigkeit neuer Technologien bewusst ist, der Einladung, dem von Nokia gesponserten Royal



BIOGRAPHY

Artist Club beizutreten, wo die Bandmitglieder ihren Fans mit Videos und Fotos von ihren Mobiltelefonen Einblicke in den Alltag gewähren ([www.royalartistclub.com/kamelot](http://www.royalartistclub.com/kamelot)).

Einige Monate darauf besuchen Kamelot Roy Khans Heimatstadt Elverum in Norwegen, um dort auf der größten Mobilbühne des Landes eine ganz spezielle Headlinershow zu spielen: Über 3.000 Fans kommen zum ersten Auftritt Kamelots in Elverum und machen dieses fantastische Event in der Region zum kulturellen Highlight des Jahres 2009. Einen Tag später spielen Kamelot mit Bands wie Dimmu Borgir auf dem Rock Fest Festival in Trondheim und schließlich einmal mehr auf dem Sweden Rock Festival, einem der wichtigsten europäischen Musikfestivals.

Nach diesem großartigen Sommerauftakt rocken Kamelot noch mit Mötley Crüe und anderen großen Bands das Sauna Open Air Festival im finnischen Tampere und treten schließlich, nach zwei Überraschungsshows in Frankfurt und Bochum sowie einer Special Appearance im Hard Rock Cafe Köln, beim Sonisphere Festival in den Niederlanden auf, wo sie die Bühne mit Metallica und Slipknot teilen.

Seit 2005 hat die Band auch die Musikvideo-Welt erschlossen und Fans und Medien dabei bewiesen, dass sie hochqualitative Videos wie „The Haunting“, „March Of Mephisto“, „The Human Stain“, „Rule The World“, „Ghost Opera“ und „Love You To Death“ abliefern kann, die auf der ganzen Welt Anerkennung finden.

### **2010 und darüber hinaus!**

Kamelots neues Album „Poetry For The Poisoned“ erscheint am 10. September 2010. In der Zwischenzeit haben sie Europa mit ihrer eindrucksvollen „Pandemonium Over Europe Tour“ verwüstet, auf der sie elf Länder besucht und in vielen Städten die Hallen ausverkauft haben – darunter zwei aufeinanderfolgende Gigs im Sentrum Scene in Oslo. Da der Band Fannähe sehr wichtig ist, hat sie sich mit dem Hard Rock Cafe zusammengetan und an zwei großen Meet&Greets im Hard Rock Cafe in Madrid und Köln teilgenommen. Während und nach der Tour führen Kamelot sechs Monate lang die Playlist im Epic Rock Radio an und haben mittlerweile auf ihrer Last.fm-Seite die 16-Millionen-Marke überschritten – unaufhaltsam steuern sie hier auf die 20 Millionen zu.

### **Sommer-Festivals**

Die Nachricht von Kamelots erfolgreicher Europa-Tour macht die Runde und führt zu Einladungen zum 25-jährigen Jubiläum von Rock am Ring und Rock im Park, zwei der angesehensten Festivals Europas, bei denen sie mit Bands wie Rammstein, Muse oder KISS im Billing stehen. Im Verlauf des Sommers spielen Kamelot außerdem Top-Slots bei Festivals quer durch Europa, darunter Tuska, Rockweekend, Norway Rock, Magic Circle, Vagos Open Air, Artmania, Sziget und erneut das Wacken Open Air. Außerdem ist für 2010 eine umfangreiche Nordamerika-Tour durch die USA und Kanada geplant, bei der die Band 16 Städte ansteuern und aller Voraussicht nach zahlreiche Venues ausverkaufen wird. Zudem headlinen Kamelot in diesem Jahr das ProgPower USA XI.

### **Neues Album 2010**

Die Ambitionen Kamelots kennen keine Grenzen! Also kehrt die Band 2010 mit ihrem neuen Opus „Poetry For The Poisoned“ zurück, das ihre bekannten Trademarks mit neuen Elementen und einer Form der Musik-Kunst vermischt, die einen neuen Standard im Genre etablieren wird. Dieses Album ist das erste Release von Kamelot auf ihrem neuen Label earMUSIC, dem internationalen Rock-Label aus Hamburg, das der Entertainmentgruppe Edel angehört.



BIOGRAPHY

Das Album wurde größtenteils in den entlegenen Wäldern Norwegens geschrieben (im größten Privatanwesen des Landes), wo der Samen drei Wochen lang eingepflanzt und schließlich in finalen Songwriting-Sessions in Deutschland unter der Aufsicht von ergebenen Fans der Kamelot-Nation geerntet wurde. Die Kompositionen entführen den Hörer in ein Land der Emotionen, deren Dynamik Geist und Seele berührt. „Ich denke, dass dieses Album unser bei weitem facettenreichstes ist, da es neue Einflüsse und Elemente mit dem traditionellen Kamelot-Sound fusioniert, den wir über die Jahre etabliert haben“, befindet Kamelot-Gitarrist Thomas Youngblood.

Aufgenommen wurde in den altbekannten Wolfsburger Gate Studios mit den Produzenten Sascha Paeth und Miro, zusätzliche Aufnahmen entstanden in Tampa (Florida) sowie in verschiedenen Studios in Schweden, Griechenland und den USA, und als Gast-Stars konnten Kamelot für „Poetry For The Poisoned“ Simone Simons (Epica), Gus G (Ozzy, Firewind), Björn „Speed“ Strid (Soilwork) und Jon Oliva (Savatage, Trans-Siberian Orchestra, Jon Oliva's Pain u. a.) gewinnen. Zum Artwork trugen weltbekannte Künstler wie Seth Siro Anton, Natalie Shau und Michal Loranc bei.

„Das Album ist ein Mix aus progressiven Elementen, Modern Rock, Dark Arts und Power Metal“, erklärt Youngblood. „Es erblickt zu einer Zeit das Licht der Welt, in der die Menschen – darunter auch ich selbst – nach etwas suchen, an das sie sich spirituell klammern können. Ich habe kürzlich meine Mutter verloren, und das hat mich ehrlich gesagt hart getroffen. Es gibt also auch melancholische Momente, die auf diesem Album reflektiert werden.“

Frontmann Roy Khan bestätigt, dass „Poetry For The Poisoned“ sowohl die bereits existierende Anhängerschaft der Band erfreuen als auch das Kamelot-Universum einer gänzlich neuen Schar von Fans vorstellen wird: „Dieses Album ist unsere bislang längste und härteste Produktion, aber wenn ich das Resultat höre, weiß ich, dass es all die Mühen wert war.“ Kamelot haben schon immer die Wechselwirkungen von guten und bösen Elemente im Universum beleuchtet und setzen auf „Poetry For The Poisoned“ nun ihre Vision von Hoffnung und Interaktion unbeirrt fort.

Auch nach unzähligen ausverkauften Headliner-Shows auf fast jedem Kontinent ist die Band noch immer hungrig, den nächsten Schritt zu gehen – und ihr werdet mit „Poetry For The Poisoned“ daran teilhaben!

#### **Kamelot sind:**

**Roy Khan – Gesang**

**Thomas Youngblood – Gitarre**

**Casey Grillo – Drums**

**Oliver Palotai – Keyboards**

**Sean Tibbets – Bass**

#### **Bisherige Kamelot-Releases:**

Eternity / Dominion / Siége Perilous / The Fourth Legacy / The Expedition (live)

Karma / Epica / The Black Halo / One Cold Winter's Night (DVD & live) / Ghost Opera

**Offizielle Website:** [www.kamelot.com](http://www.kamelot.com)

**Myspace:** [www.myspace.com/kamelot](http://www.myspace.com/kamelot)